22.09.2016

Neue Website

www.greencare-oe.at wird zum Online Kompetenznetzwerk für soziale Dienstleistungen im Ländlichen Raum auf aktiven Bauernhöfen!

Fünf Jahre nach dem Start der Website www.greencare-oe.at wurde diese nun überarbeitet, inhaltlich neu positioniert und technisch auf den aktuellsten Stand gebracht. Im Vordergrund standen dabei Bestrebungen, die Informationsdarstellung für die Bäuerinnen und Bauern sowie für die Sozialträger und Institutionen zu optimieren und das Angebot für den Mobilbereich anzupassen.

"Seit dem Start 2011 hat Green Care – Wo Menschen aufblühen in Österreich eine gute Entwicklung vollzogen. Das Interesse an Green Care-Angeboten steigt sowohl in der Land- und Forstwirtschaft als auch im Bildungs-, Gesundheits- und Sozialbereich stetig an. Immer mehr Bäuerinnen und Bauern lassen ihre Green Care-Dienstleistungen zertifizieren und der 2015 gegründete Verein Green Care Österreich weitet seine Aktivitäten im Bereich der Betriebsentwicklung, der Fort- und Weiterbildung sowie der Netzwerkarbeit kontinuierlich aus. Mit dem Relaunch der Website wollen wir das Potenzial der innovativen Green Care-Angebote unserer Bäuerinnen und Bauern den Kundinnen und Kunden sowie den Sozialträgern und Institutionen noch besser vermitteln. Gleichzeitig geht es darum, die Wort-Bild-Marke zeitgemäß zu transportieren“, fasst Vereinsobmann Ing. Robert Fitzthum die Intentionen zusammen.

Aus einem Guss – www.greencare-oe.at

Ein wichtiger Schritt dazu war, die beiden bisherigen Website-Angebote zusammenzuführen. Das einzige Online-Kompetenznetzwerk für das umfassende Angebot zu Green Care – Wo Menschen aufblühen in Österreich ist ab sofort unter der bekannten Adresse www.greencare-oe.at zu finden. Die Website www.greencare-bauernhof.at, auf der bisher über den Zertifizierungsprozess und die zertifizierten Höfe informiert wurde, ist nun in den neuen Onlineauftritt von Green Care Österreich integriert. "Damit ist unser gesamtes Green Care-Wissen auf ein Portal konzentriert. Wer sich informieren will - seien es Bäuerinnen und Bauern über Weiterbildungsmöglichkeiten, Sozialträger oder Institutionen über Tagesstrukturangebote in ihrer Nähe oder Privatpersonen über Tiergestützte Intervention - findet alle Informationen userfreundlich strukturiert unter der bekannten Adresse", so Fitzthum

Kein Platz für Klischees

Bei der inhaltlichen Gestaltung wurde größtes Augenmerk auf die Bildgebung gelegt. Darum steigen die User auch nicht mit der Navigationsleiste gleich am Seitenanfang ins Menü ein, sondern erhalten mittels anschaulicher Bilder und kurzer Einführungstexte direkten Zugang zu den Inhalten auf der Webseite. Klischees zu bedienen, lehne man ab, betont Mag. (FH) Nicole Prop, Geschäftsführerin des Vereins, vielmehr stehe die Authentizität der Darstellung im Vordergrund.

"Es geht nicht um Sozialromantik, denn für die Hofbetreiber muss dabei immer auch ein finanzieller Vorteil enthalten sein, sonst könnte ihr Green Care-Angebot nicht nachhaltig betrieben werden. Die in den Fotos übermittelten Emotionen sind ein wichtiger Ausdruck unserer Arbeit und sollen dem Betrachter vermitteln, dass bei Green Care - Wo Menschen aufblühen das Individuum mit all seinen Bedürfnissen und Gefühlen im Mittelpunkt steht", erläutert Prop.

Für den Relaunch hat der Verein Green Care Österreich auf das Know-how bewährter Unternehmen gesetzt: für die visuelle Gestaltung war www.abart.at zuständig und die technische Umsetzung übernahm www.digiconcept.net.

Green Care Österreich

https://greencare2016.lko.or.at javascript:void(0);

Links

abart_atelier für gestaltung http://www.abart.at/

digiconcept https://www.digiconcept.net/